

PB.Z-01-843 Kapitel 5: Zusammen leben

Antragsteller*in: Zora Brändle (KV Mannheim)

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 842 bis 844 einfügen:

und Abriss einrichten, der Kulturorte langfristig absichert. Die öffentliche Kulturförderung soll künftig partizipativ, geschlechtergerecht, generationengerecht, abgestimmt und nach transparenten Kriterien angelegt sein. Wir brauchen dafür eine gleichberechtigte Wertschätzung zwischen allen Kulturformen, um eine Unterscheidung, beispielsweise zwischen E- und U-Musik oder Theater- und Clubkultur, aufzuheben.

Begründung

Die bestehenden Förderstrukturen sind größtenteils nicht darauf ausgelegt, auch jungen Initiativen die notwendige Starthilfe zu geben. Öffentlich geförderte Kultur sollte das Thema Generationengerechtigkeit stärker in den Blick nehmen um so die Breite und Vielfalt der Bevölkerung zu repräsentieren.

weitere Antragsteller*innen

Felix Grädler (KV Heidelberg); Julian Dietzschold (KV Heidelberg); Lukas Weber (KV Heidelberg); Steffen Kache (KV Leipzig); Norman Volger (KV Leipzig); Anne Petzold (KV Leipzig); Christian Rost (KV Leipzig); Olaf Möller (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Bernd Strieder (KV Kelheim); Isabelle Neumann (KV Heidelberg); Christina Rebecca Hohrein (KV Heidelberg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Bettina Chlond (KV Mannheim); Patrick Freiermuth (KV Mannheim); Marilena Geugjes (KV Heidelberg); Patrick Haermeyer (KV Mannheim); Juliane Michel (KV Neumünster); Felice Mantel (KV Mannheim); Julia Frank (KV Frankfurt)